

# Vestische Zeitschrift

Zeitschrift der Vereine für Orts- und Heimatkunde  
im Vest Recklinghausen



---

Band 107 – 2018/19

## INHALTSVERZEICHNIS

Stefan Pätzold

Ortsbestimmung:

Recklinghausen in den Gebotsbereichen des Adels in Westfalen,  
des sächsischen Herzogs und des Kölner Erzbischofs während des  
11. Jahrhunderts

5

Wolfgang Schneider

Bedeutende Gladbecker im 12. und 13. Jahrhundert

29

Theodor Lindken und Gabriele Schwabe

Quellen zur Geschichte des Stiftes Flaesheim im 14. Jahrhundert (I)

37

Paul Derks

*Gladbeke* in Westfalen.

Neue Funde zu einem verbreiteten Namen-Typus im Bereich der  
ehemaligen Grafschaft Mark

87

Paul Derks

Das Bachnamen-Paar Boye und Brabeck: die ‚Stumme‘ und die ‚Lärmende‘

111

Udo Janczyk

Städtisches Bauen in Krisenzeiten

Die Stadtrechnungen Recklinghausens von 1577 bis 1614

133

Bastian Gillner

Was war denn herrlich an einer Herrlichkeit?  
Zur Funktionsweise der Lembecker Herrschaft in der Vormoderne 229

Antje Diener-Staeckling

*Herrin und Besitzerin der lembeckischen Güter.*  
Maria Theodora von Westerholt, geborene von Waldbott  
von Bassenheim zu Gudenau (1665–1742) im Spiegel ihres  
Nachlassinventars 255

Werner Koppe

*1752 den 1. May Klempe mieth zwey Schiffe von Wesell gekommen 4 ferde dar vor gewesen.*  
Zur Geschichte der Schiffszieherei an der Lippe 281

Stefan Voßschmidt

Streit um das Jagdrecht im Kölnischen Wald 313

Wilfried Reininghaus

Die kurkölnischen Anleihen von 1790 und 1792, ihre Gläubiger  
und das Bankhaus Lindenkampf & Olfers in Münster.  
Ein Aktenfund im Stadt- und Vestischen Archiv Recklinghausen 327

Matthias Kordes

Praxis der jungen Demokratie.  
Vier Wahlen des Jahres 1919 in Recklinghausen 345

BÜCHERSCHAU 373